Dieser Schlachtruf des Dresdner Carnevalsclub e.V. (DCC) tönte am Sonntag durch die Innenstadt Dresdens. Dazu erklangen Marsch- und Stimmungslieder unseres Mädchenspielmannszuges. Trotz des mehr als miesen Regenwetters hatte sich eine größere Anzahl Faschingsfreunde am Dresdner Rathaus eingefunden, um der Schlüsselübergabe um 11.11 Uhr an den DCC beizuwohnen. Dazu hatte sich der DCC vorsorglich Verstärkung des befreundeten Carnevalsclubs Gebau e.V. geholt- man weiß ja nie, was einen im Rathaus erwartet.

Auch während des kleinen Umzuges durch das Stadtzentrum standen Närrinnen und Narren an der Wegesstrecke und zollten uns allen Beifall. Sozialbürgermeister Martin Seidel fiel mal wieder die eigentlich unrühmliche Rolle zu, den Rathausschlüssel zu verteidigen.

{morfeo 27}

Angesichts der aktuellen Haushaltssperre und der finanzpolitisch angespannten Situation war er offensichtlich aber sehr froh, dass er den Schlüssel bis zum Aschermittwoch dem DCC übergeben durfte. So müssten die sich nun um die Aufstellung eines ausgeglichenen Doppelhaushaltes 2013/2014 kümmern und der Stadtrat könne bis dahin seinen "wohlverdienten" Urlaub in der Südsee verbringen. Ob das wohl eine gute Lösung ist? Die Dresdner Narren des DCC werden wohl ihr bestes tun, mal sehen, vielleicht können sie den "Gordischen Knoten" der Finanzen entflechten.

Bevor das Freibierfass von Herrn Seidel angestochen wurde, erfolgte pünktlich 11.11 Uhr die Übergabe des Rathausschlüssels und das Hissen der DCC-Fahne vor dem Rathaus. Dazu gab es ein Geburtstagsständchen für ein Mitglied der Funkengarde und eine Auszeichnung für die verdiente stellvertretende Vorsitzende des DCC- Herzlichen Glückwunsch! Leckere Pfannkuchen (ohne Senf) entschädigten zum Schluss alle Spielimädchen für das schlechte Wetter.

{morfeo 28}

Für Biene aus unserem Spieli war es für längere Zeit der letzte Auftritt mit ihren Mädels- sie

Saxonia-Helau!

Geschrieben von: Andrea Kinzel

Sonntag, den 11. November 2012 um 18:59 Uhr - Aktualisiert Samstag, den 17. November 2012 um 10:50 Uhr

wird mit ihrer kleinen Familie über den großen Teich fliegen. Noch ein letztes Mal Horn und Flöte gespielt sowie den Stab geführt- Biene, wir wünschen Dir alles Gute und freuen uns auf das Wiedersehen!